



Forschung und Entwicklung

Greben 397, 6870 Bezau, Austria
 T +43(0)5514 28991 | info@e-4.at
 www.estrich4.at

e-4 QUICKUP®

Hochleistungs**Beschleuniger** für Nass- und Trockenleger

Technisches Merkblatt NR. 0214/01

EINSATZGEBIET

- Zur Herstellung von Heizestrichen (DIN 18560 T 2; 5.3.1)
- Zur Herstellung von schwimmenden Estrichen
- Zur Herstellung von Verbundestrichen
- Zur Herstellung von Estrichen auf Trennschicht
- Zur Herstellung von Industrieestrichen (Dosierung beachten)

EIGENSCHAFTEN

- Wesentlich verbesserte Verarbeitungseigenschaften
- Wirkungsweise nahezu unabhängig von Temperatur und Witterungseinflüssen
- Erheblich reduziertes Schwind- und Verformungsverhalten
- Deutlich höhere Frühfestigkeiten des Estrichs
- Verkürzung der Aushärtungszeit
- Hohes Energie- und Einsparungspotenzial

Belegreife für eine 200 Liter-Mischung (Erst- bzw. Pflichtprüfung lt. Normenkonformität beachten)

Belegreife in Tagen	Zement in kg	QUICKUP (Prozent zum Zementgewicht)	QUICKUP in Liter
5 *	58	0,80 - 1,00	0,47 - 0,58
5 - 7	50	0,70 - 0,80	0,35 - 0,40
10 - 13	50	0,60 - 0,70	0,30 - 0,35
18 - 20	50	0,50 - 0,60	0,25 - 0,30

* Bitte beachten Sie die klimatischen Bedingungen; CEM I oder CEM II A 42,5 R Zemente nach Freigabe der e-4 GmbH

1. QUICKUP besitzt einen Rückfeuchteschutz von einem Monat nach Erreichen der Belegreife bei einer Mindestdosierung von 0,35 Liter pro Mischung laut Richtdosierung
2. Begehbar nach 24 Stunden
3. Belastbar maximal bis zur Hälfte der ausgeschriebenen Endfestigkeit bei einer Belegreife von 5 - 7 Tagen nach 48 Stunden und bei einer Belegreife von 7 - 20 Tagen nach 72 Stunden

- Die Angaben zur Belegreife beziehen sich auf Estrichdicken von 40 - 50 mm bei unbeheizten und 60 - 70 mm bei beheizten Estrichkonstruktionen
- Bei höheren Estrichdicken **muss** die Dosierung erhöht werden damit die vorgegebene Belegreife erreicht wird
- Ausreichende Dosierung beachten bzw. Rücksprache mit dem Hersteller (e-4 GmbH)
- Zugluft ist zu vermeiden, für ausreichend Luftaustausch (Stoßlüften 4 x à 20 Minuten) ist zu sorgen.
- Bei Temperaturen unter 5 °C wird der Abbindevorgang des Bindemittels verzögert oder ganz unterbrochen (Hydratations- und Festigkeitsstillstand)

e-4 QUICKUP®

Hochleistungs**Beschleuniger** für Nass- und Trockenleger

Technisches Merkblatt NR. 0214/01

VERARBEITUNGSHINWEISE

- Vor Gebrauch schütteln
- Gewählte Dosierung dem ersten Anmachwasser zugeben
- Mischdauer von mindestens 2 Minuten nach Zugabe aller Bestandteile beachten
- Zugabewasser auf das Nötigste beschränken (W/Z-Wert beachten)
- Hohe Wassereinsparung beachten
- Bitte beachten sie die anerkannten Regeln des Faches im Estrichlegerhandwerk, insbesondere die DIN 18560 Estriche im Bauwesen
- Beim Einsatz unserer Produkte dürfen keine Zusatzmittel von anderen Herstellern verwendet werden
- Alle e-4 Produkte sind untereinander verträglich

AUSGANGSSTOFFE

- Zement: CEM I oder alle von der e-4 GmbH freigegebenen CEM II Zemente
- Zuschlag: Nach DIN EN 13139 bzw. DIN 1045/2 Sieblinie A/B, 0 - 8 mm zur Herstellung von Estrichbeton
- Alle von der e-4 GmbH freigegebenen Sandsieblinien A/B, 0 - 4 mm, wobei hier die angegebene Druck- und Biegezugfestigkeiten laut technischem Datenblatt nicht anwendbar sind. Für Sandsieblinie A/B 0 - 4 mm sind Erst- und Pflichtprüfungen durchzuführen und so die Festigkeiten zu bestimmen
- Empfohlener W/Z-Wert 0,45 - 0,55
- QUICKUP laut Richtdosierung

BAUKLIMATISCHE VERHÄLTNISSE

- Baustellenvorbereitung gemäß DIN 18560 beachten
- Schutz vor Regen, Zugluft und direkter Sonneneinstrahlung während der Hydratationsphase
- Luftwechsel zur zugfreien Stoßlüftung gewährleisten
- Normative klimatische Bedingungen sind ein Bestandteil für die Qualität des Estrichs im Bereich der Trocknung und Festigkeiten

MESSUNG DER BELEGREIFE

- Gemäß Hinweisblatt des BEB (Nr. 8.1) muss die Restfeuchte des Estrichs vom Oberbodenleger mit der CM-Messung (Arbeitsanweisung BEB CM-Messung) gemessen werden
- Bei schnelltrocknenden, beschleunigten sowie neuartigen Estrichsystemen sind der Feuchtegrenzwert für die Belegreife und die Meßmethode schriftlich mitzuteilen und dem Planer/Bauherrn sowie Bodenleger weiter zu geben. (BEB Merkblatt Nr. 8.1)
- Die Belegreife ist erreicht wenn die CM Werte laut Belegreiftabelle für Oberbelagsböden erreicht wurden. Neuester Stand unter www.estrich4.com ersichtlich

SICHERHEITSHINWEISE

- Bei Verwendung unserer e-4 Produkte ist generell die allgemeine Arbeitshygiene einzuhalten
- e-4 GREENLINE Produkte sind von einem unabhängigen Institut auf Umweltverträglichkeit getestet und können so jederzeit unbedenklich eingesetzt werden

NORMEN UND PRÜFVORSCHRIFTEN

- DIN 18560, Estriche im Bauwesen
- DIN EN 13139, Gesteinskörnung von Mörtel
- DIN EN 197-1, Zement Teil 1: Zusammensetzung, Anforderungen und Konformitätskriterien von Zement
- BEB (1998) Merkblatt, Arbeitsanweisung CM-Messung
- BEB (2002) Hinweisblatt, Beurteilung von Untergründen

KOMMENTAR

- Pflichtprüfung zur Normenkonformität:
Die Erstprüfung muss für alle angebotenen Estriche mit Zusatzmitteln vom Estrichbetrieb durchgeführt werden
- Wesentliche Kriterien für die Wirkungsweise unserer e-4 Produkte sind Sand- und Zementqualität
- Durch unterschiedliche Baustellenverhältnisse, Verlegetechnik und Bauausführung kann aus diesem Merkblatt keine rechtliche Haftung abgeleitet werden
- Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle vorhergehenden Exemplare ihre Gültigkeit

Farbe: braun Haltbarkeit: 1 Jahr, sonnengeschützt und frostfrei lagern
Form: flüssig Verarbeitungstemperatur: über +5 °C bis +30 °C
Lieferform: Kanister 20 kg netto

Stand: Februar 2014